

Ulbrich bei EM erfolgreich

Silber und Bronze für Luftgewehr-Schützen

LT vom 28.03.2019

Dießen Dießens Luftgewehr-Ass Maximilian Ulbrich bleibt auch international weiter auf Erfolgskurs. Bei den Europameisterschaften in Osijek/Kroatien stand er in der Juniorenklasse gleich zwei Mal auf dem Siegerpodest. Im Mixed-Wettbewerb holte er mit dem Luftgewehr Silber, mit der deutschen Mannschaft durfte er sich über Bronze freuen. Nach Silber im Mixed-Wettbewerb zusammen mit Anna Janßen gab sich Maxi Ulbrich recht bescheiden. „Das Finale habe ich ziemlich schlecht geschossen, aber wenn man so eine Partnerin hat, die alles rausholt, ist das natürlich super. Nervös war ich eigentlich nicht, aber aktuell bin ich nicht in der Top-Verfassung.“ Im Finale war Ulbrich nämlich eine ungewöhnliche 8,8 unterlaufen, die Silber vor den Mixed-Paaren aus Dänemark und Norwegen in Gefahr brachte. An das überragende russische Siegerpaar war ohnehin nicht heranzukommen.

Trotz dieser kleinen „Panne“ bleibt der 18-jährige Schüler aus Wilzhofen einer der großen deutschen Nachwuchstalente, was er zusammen mit Max Braun und Bastian Bloos im Mannschaftswettbewerb bestätigte. Das deutsche Trio schaltete im Viertelfinale Österreich souverän mit 621,0:610,4 aus. Nichts zu holen gab es beim 6:14 im Halbfinale, das nach einem anderen Modus ausgetragen wird, gegen den späteren Europameister Ungarn. Doch im Kampf um Platz drei gab es dann mit einem 16:14 gegen Tschechien die Bronzemedaille. „Insgesamt können wir sehr zufrieden sein mit dem Auftreten der Luftgewehr-Juniorinnen und Junioren. Es war eine sehr erfolgreiche Europameisterschaft“, freute sich Bundestrainerin Claudia Kulla.“ (fü)



Maxi Ulbrich holte bei der EM Silber und Bronze. Archivfoto: Thorsten Jordan